



Die Diakonie Frankfurt und Offenbach

sucht **ab sofort**

zwei Sozialarbeiter/-pädagoge/innen (m/w/d)
(idealerweise bulgarisch, rumänisch oder polnisch sprechend)

je 75 % VZ

für das Projekt EhAP Plus „L-Off“ in Offenbach
(75% VZ = 29,25 Wochenstunden – befristet bis 31.12.2026)

WER WIR SIND

Das neue Projekt „L-Off“ wird über den Europäischen Hilfsfonds für die am stärksten benachteiligten Personen (EhAP Plus Programm) finanziert.

Durch dieses EHAP-Projekt werden zwei Förderschwerpunkte umgesetzt: EU-Zuwanderung und Wohnungslosigkeit. Dabei sollen:

- Der Zugang zu sozialen Dienstleistungen für neu zugewanderte Personen aus den EU-Mitgliedsstaaten in prekären Lebenslagen verbessert werden
- Der Zugang zu sozialen Dienstleistungen für Angehörige von Minderheiten, von wohnungslosen und von Wohnungslosigkeit bedrohten Menschen verbessert werden

Der Sozialdienst Offenbach Wohnungsnotfallhilfe ist ein Zentrum der Wohnungsnotfallhilfe in Offenbach mit Fachberatung, Tagesaufenthalt „Teestube“, Kleiderladen, Kurzübernachtung für Männer und Frauen, Wohnheim für Männer §§ 67 ff. SGB XII und Betreuten Wohnen §§ 67 ff. SGB XII, § 113 SGB IX.

Träger ist der Evangelische Regionalverband Frankfurt und Offenbach Fachbereich II: Diakonie und Seelsorge.

WIR BIETEN

- eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- ein hohes Maß an Gestaltungsspielraum
- interne und externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung nach kirchlichem Tarif - Kirchliche Dienstvertragsordnung (KDO)
- eine arbeitgeberfinanzierte zusätzliche Altersversorgung durch die Evangelische Zusatzversorgungskasse (EZVK)
- zusätzliche Leistungen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf – Familienbudget.

IHRE AUFGABEN

- Aufsuchende Sozialarbeit (Streetwork)
- Je nach Erforderlichkeit und Anspruch - Heranführen der Zielpersonen u.a. Personen in der Armutsprostitution an bestehende Hilfsangebote und Beratungsstellen der Stadt und freier Träger
- Unterstützung der Klient*innen zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit
- Intensive Netzwerkarbeit
- Durchführung von niedrigschwelligen Beratungen und Gruppenarbeit

IHR PROFIL

- Studium der Sozialarbeit/Sozialpädagogik oder vergleichbare Bereiche
- Sehr gute Kenntnisse der Sozialgesetzgebung, insbesondere SGB II und SGB XII
- Interkulturelle und soziale Kompetenz im Umgang mit den Lebenslagen der Zielgruppen des Projektes
- Kenntnisse in Gesprächsführung

- Gruppenarbeit
- EDV Kenntnisse
- Fremdsprachenkenntnisse, möglichst rumänisch, bulgarisch oder polnisch
- Kontaktfreudigkeit
- Teamfähigkeit, Bereitschaft zum selbstständigen und eigenverantwortlichem Arbeiten,
- Flexibler Einsatz (auch zur frühen und späten Tageszeit), Streetwork
- Bereitschaft zur Fortbildung und Supervision
- Idealerweise gehören Sie einer ACK-Kirche an.

BITTE BEACHTEN

Diskriminierungsfreie Bewerbungsverfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) sind in der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) Standard.

WEITERE INFORMATIONEN

Kontaktperson für Rückfragen:

Thomas Quiring, 069 829770-34; thomas.quiring@diakonie-frankfurt-offenbach.de

BEWERBUNGEN

Ihre Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail oder per Post - gerne zusammengefasst in einer PDF-Datei als E-Mail-Anhang - an:

Evangelischer Regionalverband Frankfurt und Offenbach Fachbereich II

Diakonie Frankfurt und Offenbach

z.H. Frau Kühn

Kurt-Schumacher-Straße 31, 60311 Frankfurt am Main

mail@diakonie-frankfurt-offenbach.de